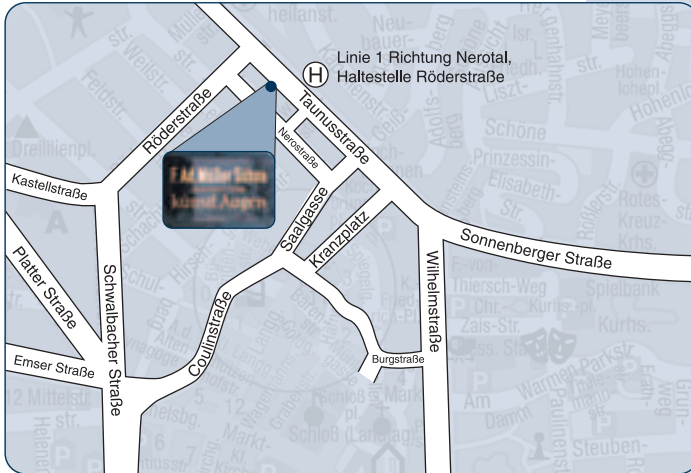


IHR WEG ZU UNS



Per PKW: Ab Wiesbaden orientieren Sie sich Richtung „Kurhaus/Theater“ in der Wilhelmstraße. Wenn Sie deren Verlauf folgen, gelangen Sie in die Taunusstraße.

Mit dem Bus: Ab Hauptbahnhof Wiesbaden mit Linie 1 Richtung Nerotal, bis zur Haltestelle „Röderstraße“.

KONTAKT

F. Ad. Müller Söhne OHG
Institut für künstliche Augen

Taunusstraße 44
D-65183 Wiesbaden

Telefon: +49 (0) 6 11 – 52 48 64
Telefax: +49 (0) 6 11 – 52 72 85

Internet: www.muellersoehne.com
E-Mail: info@muellersoehne.com

www.muellersoehne.com



INSTITUT FÜR OCULARISTIK

F. AD. MÜLLER SÖHNE OHG

Mitglied der Deutschen Ocularistischen Gesellschaft e.V.

DAS KÜNSTLICHE AUGE

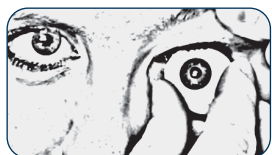


Ratgeber für

**DIE HANDHABUNG
KÜNSTLICHER AUGEN**

EINSETZEN DER AUGENPROTHESE

Bitte beachten Sie: Zur Vermeidung von Beschädigungen Ihrer Prothese sollte das Einsetzen und Herausnehmen des künstlichen Auges grundsätzlich über einer weichen Unterlage (z. B. Handtuch) erfolgen. Vor dem Einsetzen muss die Prothese gründlich gesäubert werden. Um das Einsetzen zu erleichtern, sollte das künstliche Auge in jedem Falle vorher etwas angefeuchtet werden. Bitte beachten Sie: Bei normalen Prothesen zeigt der kurze Teil zur Nase. Dies muss aber nicht die Regel sein, da viele Prothesen in Ihrer Formgebung von diesem Schema abweichen.



EINSETZEN

Das Einsetzen erfolgt, indem Sie die Prothese zunächst unter das angehobene Oberlid schieben und es in dieser Stellung festhalten.

Ein geringes Herunterziehen des Unterlids lässt das künstliche Auge in seine endgültige Lage hinter das Unterlid gleiten.

Gegebenenfalls empfiehlt es sich, den Sitz Ihrer Prothese durch einen leichten Fingerdruck auf das Auge zu korrigieren, damit eventuell mit-ingesetzte Luft entweichen kann.

HERAUSNEHMEN DER AUGENPROTHESE

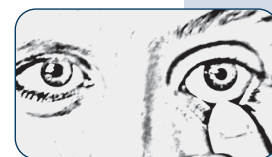
Denken Sie bitte auch beim Herausnehmen der Prothese immer an eine weiche Unterlage, damit das künstliche Auge beim Herunterfallen nicht beschädigt wird. In besonderen Fällen kann das Herausnehmen mit Hilfe eines speziellen Instruments (Häkchen oder Sauger) erforderlich sein. Ihr Ocularist wird Sie darüber individuell beraten. Bitte beachten Sie: Wenn Sie am Auge reiben oder wischen, dann stets in Richtung zur Nase. Wischen Sie in umgekehrter Richtung – vor allem am Unterlid – dann könnten Sie die Prothese verdrehen oder herausdrücken.

HERAUSNEHMEN

Drücken Sie das Unterlid soweit herunter bis der untere Rand der Prothese frei liegt.

Dann schieben Sie die Spitze Ihres Zeigefingers unter den unteren Rand der Prothese und fassen mit dem Mittelfinger auf das künstliche Auge, um es nach unten aus der Augenhöhle herauszunehmen.

Gegebenenfalls kann das Herausnehmen auch mit dem Daumen und Zeigefinger erfolgen.



BEHANDLUNG DER AUGENPROTHESE

Die Prothese sollte einmal am Tag mit klarem, lauwarmem Wasser gesäubert werden. Von heißem oder zu kaltem Wasser ist dringend abzuraten, da extreme Temperaturschwankungen das Material in seiner Haltbarkeit beeinträchtigen können.

AUFBEWAHRUNG

Wird das künstliche Auge nicht getragen, dann bewahren Sie es in einem geschlossenen Behälter trocken auf. **Bitte beachten Sie: Das künstliche Auge darf grundsätzlich nicht in Wasser aufbewahrt werden!**